

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Geschichte des Oldenburg. Dragoner-Regiments Nr. 19, ehemalig Grossherzoglich Oldenbugischen Reiter-Regiments

Schweppe, Georg

Oldenburg, 1899

Anlage F. Die Stärke, in welcher das Reiter-Regiment zum Feldzuge 1866
aus der Garnison ausrückte ...

urn:nbn:de:gbv:45:1-4590

Anlage F.

Die Stärke,
in welcher das Reiter-Regiment zum Feldzuge 1866
aus der Garnison ausrückte, war nachstehende:

	Offiziere	Werge	Unteroffiziere Trompeter Mannschaften	Zusammen Köpfe	Pferde		Zusammen	Fahrzeuge
					Offizier=	Dienst=		
Reiter-Regiment	13	2	451	466	44	449	493	12
davon: der Stab	2	1	17	20	9	18	27	2
„ die 3 Eskadrons	11	1	434	446	35	431	466	10

Unter den 449 Dienstpferden des mobilen Reiter-Regiments befanden sich 115 Wallache und 334 Stuten und zwar:

im Alter	5	Jahren	65	Pferde.
„	6	„	74	„
„	7	„	46	„
„	8	„	58	„
„	9	„	33	„
„	10	„	32	„
„	11–15	„	96	„
„	16–20	„	36	„
„	über 20	„	9	„

Von den 449 Pferden waren Stammesferde 303, Augmentationspferde 146.

Die Stärke der Depot-Abtheilung betrug:

- 1 Offizier (außerdem ein Beamter mit Offiziersrang).
- 96 Unteroffiziere und Mannschaften.
- 95 Pferde.

Unter den 93 Dienstpferden der Depot-Abtheilung befanden sich 12 Stamm- und 81 Augmentationspferde, davon 21 Wallache und 72 Stuten.

Oldenburgisches Dragoner-Regiment.

Juli 1870.

Das mobile Regiment beim Ausmarsch zur Campaigne. Juli 1870.

Regiments-Kommandeur: Oberstlieutenant v. Trotha.
 Etatsmäßiger Stabsoffizier: Major v. Wardenburg.
 Regiments-Adjutant: Premierlieutenant Frhr. von und zu Egloffstein.
 Regiments-Arzt Stabsarzt Dr. Hayessen.
 Feldzahlmeister Oppermann, Stabschirurg Zangerle, Stabsstrompeter Utermöhlen.
 Regiments-Schreiber: Unteroffizier Wegener, Büchsenenschmied Grundmann.

1. Eskadron.	2. Eskadron.	3. Eskadron.
Eskadronsführer*) Premierlieutenant Haake.	Eskadronchef Rittmeister Grifede.	Eskadronchef Rittmeister Herbart.
Premierlieutenant v. Regelen.	Premierlieutenant von der Osten.*)	Premierlieutenant Zedelius.
Premierlieutenant Holz II.*)	Sekondelieutenant v. Danzig.	Sekondelieutenant v. Luck v. Alten.
Sekondelieutenant v. Unger.	Sekondelieutenant v. Doll.	Wachtmeister Wolff.
Wachtmeister Wagenschieffer.	Sekondelieutenant v. Tolstojon.	Portepfeeführer Grienperfer.
Portepfeeführer von der Marwitz.	Wachtmeister Götting.	Portepfeeführer Frhr. von Beaulieu-Marcconay.
Bizewachtmeister Schwegmann.	Sergeant Westphal.	Sergeant Janssen.
Sergeant Auffahrt.	" Tebbe.	" Weber.
" Daniels.	" Uhlhorn.	" Wilkens.
" Klock.	" Blohm.	" Hartwig.
Unteroffizier Levison.	" Tschötschel.	Unteroffizier Möllenberg.
" Brinker.	Unteroffizier Rosenberg.	" Suhr.
" Viehnjen.	" Schliebe.	" Schnöckel.
" Oszcaitis.	" Meyer.	" Janssen.
" Grotelütschen.	" Kreshmann.	" Brevall.
" Kronenberg.	" Lehmann.	" Bajohr.
" Freimuth.	" Eggeling.	" Lufs.
" Lübbe.	" Hagen Dorf.	" Logemann.
" Lehmann.	" Theilen.	" Berlin.
Trompeter Brandt.	" Liesmann.	Trompeter Meyer.
" Schäfer.	Trompeter Lochmann.	" Köster I.
" Bley.	" Däumig.	" Fleemer.
" Freye.	" Struwe.	" Budelmann.
Unter-Lazarethgehilfe Raaber.	" Heine.	Unter-Kocharzt Kurbach.
	Unter-Kocharzt Brille.	Unter-Lazarethgehilfe Hibel.
	Unter-Lazarethgehilfe Theilen.	Unterarzt Dr. Lübben.

*) Laut N. N.-D. vom 18. Juli Rittmeister Wilson als dritter Adjutant bei der Armeer des Prinzen Friedrich Karl kommandirt.

Premierlieutenant Sartorius war während des Feldzuges Adjutant des Generalmajors v. Treskow, attachirt der IV. Kavallerie-Division.

Premierlieutenant von der Osten vom Landwehr-Bataillon Naugard.

Sekondelieutenant Holz I vom Landwehr-Bataillon Schievelbein.

Sekondelieutenant Holz II vom Landwehr-Bataillon Stralsund.